



Institut
für Mediation und
Beziehungsmanagement

Ausbildungsinstitut BMWA

Erweitern Sie Ihre Kern – Kompetenz

CURRICULUM

WIRTSCHAFTSMEDIATION & KONFLIKTMANAGEMENT

München März 2009 – Juli 2010

Gemäß Qualitätsstandards BMWA
(Bundesverband Mediation in Wirtschaft und Arbeitswelt e.V., BMWA)

Ein wirklicher Sieg kennt keine Verlierer

Business Mediation:
Konstruktive Konfliktregelung
mit Stil und Verstand

©
Norbert Fackler – Dipl. Soz. Päd. (FH)
Mediator, Lehrtrainer (BMWA)
office@im-beziehungsmanagement.de


Institut für
Mediation und
Beziehungsmanagement

Training Mediation Coaching Ausbildung Supervision Training Mediation Coaching Ausbildung Supervision



Unsere Besonderheiten – Ihre wichtigsten Vorteile

Das **IMB** zählt mit seiner Ausbildung zu den Pionieren im Bereich Mediation und Konfliktmanagement und ist seit Jahren maßgeblich an der Entwicklung und Gestaltung von Standards und innovativen Konzepten beteiligt. All diese Erfahrungen fließen ein in die permanente Weiterentwicklung unseres erfolgreichen Ausbildungskonzeptes.

Die Besonderheiten unserer Ausbildung kurz zusammengefasst:

- Durchführung in **München** (gute Erreichbarkeit, öffentliche Verkehrsanbindung, Parkplätze)
- **Kleine, intensive Gruppen** in den Münchener Ausbildungsgängen
- Überwiegend **doppelte Trainerbesetzung** in den Modulen
- **Interdisziplinäres Trainerteam mit Universitätsniveau** und breiter Praxiserfahrung
- Bis zu **10 erfahrene Trainer pro Ausbildung im Einsatz**
- **Durchgängige Lehrgangsbegleitung durch die Lehrgangsteleitung**
- **Heterogene Gruppenzusammensetzung** mit intensivem Erfahrungsaustausch
- **Systemisches Gesamtausbildungskonzept**
- Verknüpfung des Themas Mediation mit den Bereichen **Changemanagement, Konfliktmanagement und Organisationsentwicklung**
- **Umfangreiche Trainingsunterlagen** und Skripten, Arbeitsblätter, Fotoprotokolle
- **Keine anfallende Mwst.** wegen Befreiung der Ausbildung von der Umsatzsteuer
- Kostenbewusste Auswahl des Trainingsortes und der Seminarversorgung der Teilnehmer
- Über **25 Jahre Ausbildungserfahrung** im Bereich Mediation, Training und Coaching
- In über 45 nach höchsten Standards durchgeführten Ausbildungslehrgänge über 600 erfolgreich ausgebildete MediatorInnen im deutschsprachigen Raum
- Entwicklung und **Leitung des Universitätsehrgangs „Professional Master of Mediation“ an der Johannes - Kepler Universität, Linz** mit ständigem fachlichem Transfer
- **Angebot von weiterführenden Qualifikationen und Aufbaulehrgängen**
 - zum Lehrtrainer BMWA und „**Professional Trainer of Mediation and Systemdesign**“
 - zum „**Professional Coach**“
 - zum „**Professional Master of Mediation, PMM**“ mit berufsbegleitendem zweisemestrigem Upgrade an der Johannes – Kepler - Universität, Linz



PROLOG

Die konstruktive Bewältigung von Konflikten und die Fähigkeit krisenhafte Situationen professionell und kompetent zu steuern, gehören zu den größten und bedeutendsten Herausforderungen unserer Zeit.

- Wirtschaftskonflikte zwischen Unternehmen, Institutionen und Gesprächspartnern erzeugen jährlich einen gesamtwirtschaftlichen Schaden in mehrstelliger Milliardenhöhe
- Innerbetriebliche Konflikte zwischen Teams, Kollegen oder Tarifpartnern binden bis zu 30 % der Leistungsfähigkeit von Organisationen
- Erfolgreiche mittelständische Betriebe nehmen erheblichen Schaden durch Konflikte auf der Führungsebene oder sterben durch misslungene Betriebsübergaben
- Genehmigungsverfahren von Projekten verschlingen durch fruchtlose Auseinandersetzungen Millionen
- Innovationskraft, Kreativität und Leistungsfähigkeit werden erstickt durch sich hinziehende Rechtsstreitigkeiten und Positionsdenken
- Betriebe, Gruppen und Einzelpersonen geraten durch ungelöste Konflikte in eine Spirale der Ausweglosigkeit und Sinnzerstörung

Mediation, ein weltweit anerkanntes, wegweisendes Verfahren zur konstruktiven Konfliktregelung mit „win-win-Charakter“, durchgeführt von kompetenten Wirtschaftsmediatoren, ermöglicht es, einen erfolgreichen Ausweg aus der Spirale eskalierender Konflikte zu finden.

Konstruktiv und kreativ begleitet der Wirtschaftsmediator die Konfliktparteien zu einer tragfähigen und zukunftsweisenden Lösung. Er ist ausgebildet in der strukturierten Leitung von Lösungsprozessen, der zielführenden Kommunikation in schwierigen Verhandlungs- und Konfliktsituationen und der seriösen Bewältigung von Stresssituationen.



KONFLIKT-COACH und WIRTSCHAFTSMEDIATOR/IN

**ein Profil mit Zukunft in Wirtschaft, Politik, Öffentlichkeit und in zivilen/sozialen
Auseinandersetzungen.**

**Konflikt-Coach und Wirtschaftsmediatoren
setzen ihre Kompetenzen in folgenden Bereichen ein:**

- Arbeitswelt
- Wirtschaft und Politik
- bei Konflikten im öffentlichen Bereich
- Familie und Soziales

Sie unterstützen:

- den effektiven Einsatz von Ressourcen
- Kosten zu sparen und Folgeschäden von Konflikten zu vermeiden

Sie fördern:

- Fähigkeiten zur konstruktiven Konfliktlösung
- Dialog-, Kooperations- und Gestaltungsfähigkeit
- dauerhafte und vertrauensvolle Beziehung
- Kreativität und Innovationskraft

Sie führen zu:

- befriedigenden „win-win-Lösungen“
- Rechtssicherheit und Vertragstreue
- dauerhaften und befriedigenden Regelungen
- neuen Möglichkeiten und Wegen der Kooperation

**Business Mediation:
Konstruktive Konfliktregelung
mit Stil und Verstand**

Seite : 4/18



DIE AUSBILDUNG

Ihnen werden die fachlichen und persönlichen Kompetenzen zur Leitung von Mediationsprozessen in praxisnahen und auf sich aufbauenden Stufen vermittelt zum/zur:

- **eloquenten Moderator/in in Konfliktfällen**
- **erfolgreichen Spezialisten/in in schwierigen Verhandlungssituationen**
- **kompetenten Wirtschaftsmediator/in (BMWA)**

Die Inhalte der Ausbildung richten sich nach den neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen der Konfliktforschung sowie nach den Qualitätsstandards des führenden Bundesverbandes für Mediation, BMWA (Bundesverband Mediation in Wirtschaft und Arbeitswelt e.V., www.bnwa.de)

ZIEL DER AUSBILDUNG

**VORAUSSCHAUEND UND EMPATHISCH DENKEN
EFFEKTIV UND SOUVERÄN STEUERN
ELOQUENT UND KONSTRUKTIV KOMMUNIZIEREN**

Sie erweitern Ihre Kern – Kompetenz als Führungspersönlichkeit, Konfliktvermittler und als Spezialist für schwierige Verhandlungssituationen. Sie leiten eigenständig und selbstverantwortlich Vermittlungs- und Mediationsverfahren.





LEHRGANGSPROFIL

Die PERSÖNLICHKEIT des MEDIATORS
ist die zentrale Variable im erfolgreichen Prozess der VERMITTLUNG:

Ein sich in allen Wirtschaftsbereichen stark verändernder Markt generiert zunehmend einen wachsenden Bedarf für effektive und konstruktive Konfliktregelung. Er fordert erfahrene und kompetente Persönlichkeiten mit der Fähigkeit zur seriösen und professionellen Bewältigung von Streitigkeiten.

- Die **Ausbildung Wirtschaftsmediation & Konfliktmanagement** zielt auf die individuelle Förderung und Qualifizierung der einzelnen Teilnehmer in ihrer ganzen Persönlichkeit
- Sie vermittelt praxisnah und wissenschaftlich fundiert die fachlichen und persönlichen Kompetenzen zur Leitung von Mediationsverfahren
- Sie orientiert sich an internationalen Qualitätsstandards, folgt den ethischen Richtlinien der führenden Berufs- und Fachverbände
- Sie schafft die Voraussetzungen zur Anerkennung als „WIRTSCHAFTSMEDIATOR/IN BMWA“, und zur Eintragung in die Mediatorenliste des BMWA (Bundesverband Mediation in Wirtschaft und Arbeitswelt e.V., www.bmwa.de)



LEHRGANGSINHALTE

WIRTSCHAFTSMEDIATION ist die gelungene Integration von **WISSEN**, **HALTUNG** und **METHODIK**.

Inhalte des Lehrgangs sind die erforderlichen Kenntnisse und Methoden sowie die Optimierung der persönlichen Kompetenzen zur ganzheitlichen Konfliktregelung in komplexen Systemen.

Grundlagen der Mediation:

- Allgemeines Mediationsmodell
- Definition, Ziele, Voraussetzungen, Grenzen
- Prinzipien, Regeln
- Rollen und Aufträge
- Allparteilichkeit und Wertschätzung
- Positionsdenken und Interessensklärung
- Empowerment und Rekognition
- Abgrenzung zu anderen Verfahren
- Die Variablen des Mediationsprozesses
- Die Person des Mediators, der Mediatorin
- Die Rolle des Rechts in der Mediation
- Integration von Expertenwissen

Anwendungsgebiete:

- Wirtschaftsmediation (innerbetrieblich, zwischen Betrieben)
- Mediation im öffentlichen Bereich (Behörde, Umwelt, Politik, Großprojekte)
- Mediation im privaten Bereich (Soziales, Familie, Nachbarschaft)
- Mediation im interkulturellen Bereich



LEHRGANGSINHALTE (Fortsetzung 1)

Mediations- und Konfliktmanagementmodelle:

- Pre-, Main-, Post – Mediation
- transformatives, direktives, evaluatives Mediationsmodell
- Shuttle – Diplomacy
- Einzelmediation
- Co- und Team – Mediation
- Entwicklung von Konfliktmanagementsystemen
- Systemdesign

Verhandlungsmodelle:

- Harvard Verhandlungsmodell
- Konfrontatives Verhandeln
- Collaborative Law

Settings:

- Rahmenbedingungen
- Mitwirkung von Beratern
- Arbeit mit mediativen Beratern
- Integration von Expertenwissen
- Mehrparteienkonflikte
- Großgruppen – Mediation

Wissenschaftliche Tools:

- Konfliktkonstellationen
- Konfliktphasen, -analyse, -dynamiken
- Systemtheorie, systemisches Denken und Arbeiten
- Konstruktivismus und subjektive Wirklichkeitswahrnehmung
- Gesetzmäßigkeiten und Grundordnungen menschlichen Verhaltens
- Bewältigung von Krisen in der Mediation



LEHRGANGSINHALTE (Fortsetzung 2)

Kommunikationstools:

- Beziehungsaufbau und Beziehungsgestaltung in der Mediation
- Ebenen menschlicher Kommunikation
- nonverbale Kommunikation
- systemisch – lösungsorientierte Arbeitsmethoden
- spezifische Fragetechniken
- Looping, Reframing
- spiegeln, doppeln, paraphrasieren
- besondere Interventionsmethoden
- Überwindung von Kommunikationsbarrieren
- Kommunikationsregeln
- Hilfreiche Arbeitsformen aus dem NLP

Persönliche Arbeitstechniken:

- Präsentationstechniken
- Kreativtechniken
- Moderationstechniken

Persönliche Fähigkeiten und Haltung:

- Fremd- und Selbstwahrnehmung
- Umgang mit Nähe, Distanz und persönlichen Grenzen
- Menschliche Reaktionsmuster, Stresstypen und Kommunikationsstrukturen
- Persönliche Haltung, Einstellungen und Kongruenz
- Konfliktfähigkeit und Konfliktbereitschaft
- Relevante persönliche Verstrickungen, Denk-, Fühl- und Handlungsmuster
- Mann - Frau - Dynamik in der Mediation
- Stressbewältigung und Psychohygiene des Mediators



LEHRGANGSINHALTE (Fortsetzung 3)

Recht:

- Juristisches Basiswissen für Mediatoren
- Recht in der Mediation
- Recht der Mediation
- Mediatorenvertrag
- Berufsrecht

Ethik:

- Macht, Recht und Konsens
- Akzeptanz, Wertschätzung und Respekt
- Ethische Grenzen der Mediation

Methoden zu gezieltem Marketing:

- Aufbereitung des Marktes
- Planung und Verkauf
- Networking von innen und außen
- Spezialisierung und Verweisung



AUSBILDUNGSUMFANG NACH BMWA – STANDARDS

Die Gesamt-Ausbildung „Wirtschaftsmediation & Konfliktmanagement“ gliedert sich in die beiden Ausbildungsabschnitte

- „Konflikt-Coach & Co-Mediator/in“ (5 Module) sowie
- Aufbaulehrgang „Wirtschaftsmediation & Konfliktmanagement“ (4 Module).

Sie umfasst **200 Zeitstunden** in **neun Ausbildungsmodulen**.

Darin enthalten sind:

- 30 Stunden angeleitete Selbstreflexion und -erfahrung, sowie
- 20 Stunden Gruppen- oder Einzelsupervision

Hinzu kommen (gem. BMWA-Standards) 30 Stunden selbstorganisierte Peergruppentreffen ohne Trainer.

ABSCHLUSS

Die Teilnehmer erlangen durch den erfolgreichen Abschluss des ersten Ausbildungsabschnittes das Zertifikat

KONFLIKT - COACH und CO – MEDIATOR / IN

Nach erfolgreichem Abschluss des Aufbaulehrgangs Wirtschaftsmediation & Konfliktmanagement erhalten die Teilnehmer/innen das Zertifikat

WIRTSCHAFTSMEDIATOR / IN

des vom BMWA anerkannten und zertifizierten Ausbildungsinstituts **Institut für Mediation und Beziehungsmanagement (IMB)**

Die Ausbildung erfüllt im Aufbau, Design, Inhalt und Umfang die höchsten Anforderungen des führenden Mediationsverbandes in Wirtschaft und Arbeitswelt, BMWA e.V. (www.bmwa.de), sowie die Voraussetzungen zur Anerkennung als „Mediator/in BMWA“ und zur Eintragung in die Liste der „Mediator/innen BMWA“.





ABSCHLUSSKRITERIEN

Gemäß den BMWA – Standards vom 25.11.2001 gelten für die Anerkennung als „Mediator/in BMWA“ folgende Kriterien für einen erfolgreichen Abschluss der Ausbildung:

- Erfolgreiche Teilnahme an den Ausbildungsmodulen und Peergruppentreffen (durchgehende Präsenz)
- Erfolgreiches Testing im Abschlusskolloquium
- Schriftliche Abschlussarbeit im Umfang von ca. 20 Seiten
- Dokumentation von vier Praxisfällen

Der Abschluss mit dem Zertifikat „WIRTSCHAFTSMEDIATOR/IN“ berechtigt zur Anerkennung als Mediator/in BMWA und zur Eintragung in die Mediatoren – Liste des BMWA.

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN

- Abgeschlossenes Studium oder vergleichbare berufliche Qualifikation
- Zwei Jahre Berufserfahrung
- Mindestalter von 26 Jahren
- Persönliche Reife und positives Menschenbild

Im Sinne von Mediation legt die Ausbildung besonderen Wert auf die Bereitschaft und Fähigkeit der Teilnehmer zur Selbstreflexion und aktiven Selbsterfahrung. Sie fördert im besonderen Maße die individuelle Entwicklung der Teilnehmer.



INVESTITION

- **Ausbildung zum „Konflikt-Coach & Co-Mediator/in“ inkl.**
IMB – Zertifikat „Konflikt-Coach & Co-Mediator/in“ EUR 3.390,00

- **Aufbaulehrgang „Wirtschaftsmediation & Konfliktmanagement“**
inkl. Prüfung und Prüfungsgebühr
IMB – Zertifikat „Wirtschaftsmediator/in“ EUR 2.490,00

- **Bei Anmeldung und Vorauszahlung beider Ausbildungsbereiche
ermäßigen sich die Seminarkosten auf** EUR 5.680,00
Sie sparen EUR 200,00.

Die Teilnahmegebühr ist von der Umsatzsteuer befreit.

Die Preise verstehen sich inkl. sämtlicher Seminarunterlagen, Seminarbegleitung, Fotoprotokolle und Prüfungskosten.

Hinzu kommen Kosten für Seminarverpflegung, Getränke und Raumpauschale (Seminarpauschale) pro Seminartag in Höhe von ca. EUR 30,00 plus MWST, sowie die individuellen Fahrt- und ggf. Übernachtungskosten.

Für die Zertifizierung durch den BMWA entstehen weitere Aufwendungen in Höhe der geltenden Zertifizierungsgebühren des BMWA (s. www.bmwa.de).

Die Kursgebühren und weitere Aufwendungen sind im Rahmen der geltenden steuerrechtlichen Bestimmungen absetzbar.

**Business Mediation:
Konstruktive Konfliktregelung
mit Stil und Verstand**

Seite : 13/18





TRAINERTEAM DES IMB

Das interdisziplinäre Ausbildungsteam des IMB besteht aus langjährig praktizierenden und international erfahrenen Mediatoren, Mediatorinnen und Trainern mit zusätzlichen wissenschaftlichen Qualifikationen in den Bereichen Jura, Wirtschaft, Technik, Pädagogik und Psychologie.

Einzelne Themenbereiche werden von qualifizierten Experten aus dem In- und Ausland betreut.

Zum IMB – Trainerteam zählen:

- **Hannes Brochier**, Brochier Consult München, Dipl.Ing., Mediator, Unternehmensberater, Coach
- **Dr. Klaus Doppler**, Psychologe, Trainer f. Gruppendynamik, Organisations- u. Managementberater, Coach, Fachbuchautor über Change Management, Führung und Gruppendynamik
- **Kristina Esser**, Dipl.Ing. Wirtschaftsmediatorin SDM, Stadt- und Projektplanung, Frankfurt
- **Kurt Faller**, Institut für Mediation, Beratung und Systemdesign, Offenbach, Dipl. Päd., Lehrtrainer BMWA, Leiter des Universitätslehrgangs Mediation an der Ruhruniversität Bochum, u.A. Lehrbeauftragter an der Fachhochschule Aargau und Uni Linz, Fachbuchautor
- **Thomas Flucher**, KoMeT Flucher, CH-Sempach, Dip.Ing., Mediator, Lehrtrainer, u.A. Leiter des Mediationslehrgangs an der Universität St. Gallen, Fachbuchautor
- **Dr. Hannes Horngacher**, Impuls Competence Unternehmens- und Personalberatung, Salzburg Jurist, eingetragener Mediator (BMJ), Kommunikationstrainer, Coach, u.A. Lehrbeauftragter an den Universitäten Liechtenstein und Linz
- **Dr. Anton Hütter**, Schwaz, Tirol, Mediator, Lehrtrainer, Unternehmensberater, Fachbuchautor
- **Prof. Dr. Joseph Rieforth**, Oldenburg, Lehrtrainer, Systemischer Supervisor, Leiter der Ausbildung für Mediation und Konfliktmanagement an der Universität Oldenburg
- **Dr. Friedrich Schwarzinger**, Wels, Rechtsanwalt, Lebens- und Sozialberater, eingetragener Mediator (BMJ, Wien)
- **Elmar Weiler**, München, Rechtsanwalt, Mediator (BAFM)
- **Eva Weiler**, München, Rechtsanwältin, Mediatorin (BAFM), Supervisorin für Mediation



Institut
für Mediation und
Beziehungsmanagement

Ausbildungsinstitut BMWA

LEHRGANGSLEITUNG

Institut für Mediation und Beziehungsmanagement (Ausbildungsinstitut BMWA)

Norbert Fackler (Lehrtrainer BMWA) Tel. +49 (0) 8106 30 20 90
Carl – Orff – Str. 11 Fax +49 (0) 8106 30 20 91
D - 85591 Vaterstetten Email office@im-beziehungsmanagement.de

Durch den Lehrgang führt sie eines der erfahrensten Trainerteams im deutschsprachigen Raum mit insgesamt über 600 Absolventen in Deutschland und Österreich sowie über 1000 erfolgreichen Mediationen.

INHALTLICHE LEITUNG

Norbert Fackler

Wirtschaftsmediator, Dipl.Soz.Päd.(FH), Lehrtrainer BMWA, eingetragener Mediator (Bundesministerium der Justiz, Wien), Pionier im Bereich Mediation und Mediationsausbildung, Systemischer Therapeut, Coach, Supervisor (DGSF), NLP-Master (DVNLP), EU-Experte Twinning Projekts, Leiter des Universitätslehrgangs "Professional Masters of Mediation, PMM", der Johannes Kepler Universität, Linz, Lehrbeauftragter für Mediation und Konfliktmanagement an den Universitäten Liechtenstein und Bochum, div. Veröffentlichungen. Seit 1994 Durchführung von über 40 qualifizierten Ausbildungslehrgängen Mediation mit über 600 erfolgreichen Absolventen in Deutschland, Österreich, Schweiz.

IMB LEHRGANGSBÜRO:

Inga Händlmayer Tel. +49 (0) 8051 963 0046
Mitterweg 30 Fax +49 (0) 8051 9617 619
D – 83223 Bernau Email office@im-beziehungsmanagement.de

**Business Mediation:
Konstruktive Konfliktregelung
mit Stil und Verstand**

Seite : 15/18

Norbert Fackler – Dipl. Soz. Päd. (FH)
Mediator, Lehrtrainer (BMWA)
office@im-beziehungsmanagement.de



Institut für
Mediation und
Beziehungsmanagement



Lehrgangs - Termine und Design März 2009 – Juli 2010

Ausbildung „Konflikt-Coach & Co-Mediator/in“:

Modul 1:	26.03. - 28.03.2009	3 Tage
Modul 2:	21.05. - 23.05.2009	3 Tage
Modul 3:	16.07. - 18.07.2009	3 Tage
Modul 4:	24.09. - 26.09.2009	3 Tage
Modul 5:	19.11. - 21.11.2009	3 Tage

Aufbaulehrgang „Wirtschaftsmediation & Konfliktmanagement“

Modul 6:	28.01. - 30.01.2010	3 Tage
Modul 7:	11.03. - 13.03.2010	3 Tage
Modul 8:	06.05. - 08.05.2010	3 Tage
Modul 9:	01.07. - 03.07.2010	3 Tage

Seminarzeiten: Beginn jeweils am ersten Tag um 16:00 Uhr.

Ende jeweils am letzten Tag um 17:00 Uhr.

Seminarort: München

**Business Mediation:
Konstruktive Konfliktregelung
mit Stil und Verstand**

Seite : 16/18



ANMELDUNG:

Ausbildungsinstitut BMWA

Die Anmeldung erfolgt mit dem vorgesehenen Vordruck „Lehrgangs-Anmeldung“ (siehe unten). Bitte füllen Sie diesen vollständig aus und senden Sie ihn per Post, per Fax oder Mail an das Lehrgangsbüro (Adresse siehe oben und auf dem Anmeldeformular). Über die Aufnahme in den Lehrgang entscheidet das IMB. Es besteht kein Rechtsanspruch zur Aufnahme in einen Lehrgang. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Bei Anmeldung zum Lehrgang ist eine Gebühr von EUR 200,00 zu entrichten, die später auf die Lehrgangsgebühren angerechnet wird.

Die Anmeldung wird nach Eingang des Anmeldeformulars und der Anmeldegebühr vom IMB schriftlich bestätigt. Danach wird die Anmeldung für beide Seiten verbindlich.

Zahlungsbedingungen:

Die Zahlung der Teilnahmegebühr erfolgt nach Rechnungsstellung bis spätestens 14 Tage vor Beginn der Ausbildung. Zur korrekten Bearbeitung der Zahlungseingänge bitten wir Sie, bei der Überweisung den Namen des Teilnehmers und das Buchungskennzeichen anzugeben.

Die Begleichung der Seminarpauschale in Höhe von ca. EUR 30,00 pro Ausbildungstag erfolgt bis 14 Tage nach Rechnungsstellung im Anschluss an das jeweilige Ausbildungsmodul.

Stornobedingungen:

Bei Stornierung bis 4 Wochen (20 Arbeitstage) vor Lehrgangsbeginn wird die Anmeldegebühr abzüglich EUR 50,00 zurück erstattet. Danach beträgt die Stornogebühr EUR 200,00. Erfolgt der Rücktritt 2 Wochen (10 Arbeitstage) vor Lehrgangsbeginn oder erscheint ein gemeldeter Teilnehmer nicht zum Lehrgang, ist grundsätzlich die volle Lehrgangsgebühr fällig. Die Stornierung der Anmeldung bedarf der Schriftform. Bei Absage der Ausbildung durch den Veranstalter (organisatorisch oder krankheitsbedingt) wird die nicht konsumierte Teilnahmegebühr zurück erstattet. Weitere Ansprüche können nicht geltend gemacht werden.

Durchführung:

Die Veranstaltung wird gemäß „Qualitäts-Standards BMWA“ und der veröffentlichten Inhalte des Curriculums durchgeführt. Die Lehrgangsleitung und der Veranstalter behalten sich das Recht vor, aus organisatorischen oder fachlichen Gründen Veränderungen in der Durchführung und Trainerbesetzung vorzunehmen, soweit dadurch Qualität und Ziel des Lehrgangs nicht grundsätzlich beeinträchtigt werden.

Es besteht kein Anspruch auf Ersatz von versäumten Veranstaltungen oder Veranstaltungsteilen.

Business Mediation: Konstruktive Konfliktregelung mit Stil und Verstand

Seite : 17/18



Lehrgangs - Anmeldung

Ausbildungsinstitut BMWA

Vor- und Zuname: _____

Adresse: _____

PLZ/Ort: _____

Tel. priv.: _____ Tel. dienstl. _____

Email: _____

Geburtsdatum: _____ Geburtsort: _____

Beruf: _____

Hiermit melde ich mich für folgende(s) Seminar(e) an:

- | | | |
|--------------------------|--|--------------|
| <input type="checkbox"/> | Ausbildung Konflikt-Coach & Co-Mediator/in
Fünf Module, März – Dezember 2009 | EUR 3.390,00 |
| <input type="checkbox"/> | Aufbaulehrgang Wirtschaftsmediation & Konfliktmanagement:
Vier Module, Januar 2010 – Juli 2010 | EUR 2.490,00 |
| <input type="checkbox"/> | Gesamte Ausbildung Konflikt-Coach & Co-Mediator/in
sowie Wirtschaftsmediation & Konfliktmanagement
Neun Module, März 2009 - Juli 2010
zum ermäßigten Gesamtpreis von
Teilnahmegebühr von der Umsatzsteuer befreit | EUR 5.680,00 |

Hinzu kommen Kosten für Seminar- und Verpflegungspauschale in Höhe von ca. EUR 30,00 plus MWST pro Seminartag, die jeweils nach den Modulen in Rechnung gestellt werden.

Ich melde mich verbindlich zum oben angeführten Lehrgang an.

Datum:..... Unterschrift:.....

An: IMB Lehrgangsbüro, Frau Inga Händlmaier, Mitterweg 30, D - 83223 Bernau,
Tel. 0049 (0) 8051 96 30 046, Fax: 0049 (0) 8051 96 17 619, office@im-beziehungsmanagement.de

**Business Mediation:
Konstruktive Konfliktregelung
mit Stil und Verstand**

Seite : 18/18

Norbert Fackler – Dipl. Soz. Päd. (FH)
Mediator, Lehrtrainer (BMWA)
office@im-beziehungsmanagement.de



Institut für
Mediation und
Beziehungsmanagement